

Adventfeier des SoVD mit Spende für Uetersener Tafel

HEIDGRABEN Geborgenheit und Zusammengehörigkeit erlebten bei einem adventlichen Zusammensein im Gemeindezentrum Heidgraben mehr als 60 Mitglieder des Sozialverbands (SoVD) Heidgraben-Seestermühe. „Dieses Jahr war ein besonderes Jahr für den Sozialverband. Er wurde vor 100 Jahren, wenn damals auch unter anderem Namen, gegründet. Der Sozialverband ist seitdem eine starke Interessenvertretung sozial benachteiligter Menschen“, sagte Dirk Weber, Vorsitzender des Ortsverbands.

Weber merkte an, dass die Aufgaben des Sozialverbands auch in der Gegenwart aktuell und wichtig sind und kritisierte, dass bei den Sondierungsgesprächen für eine neue

Bundesregierung soziale Themen wie Altersarmut, Durchsetzung des Mindestlohns, bezahlbarer Wohnraum, Defizite im Pflegebereich oder die Entwicklung der Renten zu kurz kommen. „Da ist es wichtig, dass der SoVD diese Themen anspricht“, betonte Weber. Er erinnerte an die diesjährigen Veranstaltungen des SoVD-Ortsverbands wie Kaffeenachmittage, Vorträge, Ausfahrten und den Abend mit der Historikerin Annette Schlapkohl zur Historie Heidgrabens und dankte allen Vorstandsmitgliedern und Helfern für den ehrenamtlichen Einsatz.

Mit großer Freude empfingen die Sozialverbandsmitglieder und Gäste 21 Kinder aus dem Heidgrabener Sport-

verein. Die beiden Tanzgruppen unter Leitung von Lena Lang und Larissa Heitmann wirbelten über die Bühne des Gemeindezentrums. Die Mädchen im Alter ab zehn Jahren tanzten nach einem modernen Hit, die Mädchen ab drei Jahren und der fünfjährige Elias kamen als Sternchen auf die Bühne und begeisterten auch gemeinsam mit den großen Tanzmädchen als Schneeflocken die Anwesenden.

Sogar Weihnachtslieder aus Bayern sind zu hören

Für adventliche Stimmung und Begeisterung sorgte auch Ulla Dieck. Die Sängerin der Heidgrabener Liedertafel brachte unter Begleitung von Oda Reimers am Akkordeon



Ulla Dieck von der Heidgrabener Liedertafel (links) und die Akkordeonistin Oda Reimers erfreuten die Besucher mit einer gelungenen Auswahl an Liedern zum Advent.

KAUFMANN

mehrere bayerische Weihnachtslieder zu Gehör. Zwei selbst verfasste Geschichten passend zum Advent trug die Uetersener Prosa-Autorin Gerda Stelling vor und mit dem Sketch „Dat is sowiet“, bei dem es um die mit einer Hausgeburt verbundenen Aufregung ging, trugen die beiden Mitglieder des Heidgrabener

Theaters op Platt, Magda Lena Löper und Hans-Hermann Bahlau, zur Unterhaltung bei.

Gerne folgten die Besucher dem Aufruf des SoVD-Ortsverbands, ein aufgestelltes Sparschwein zu füllen. Der Ortsverband wird den Inhalt – 150 Euro – in den nächsten Tagen an die „Uetersener Tafel“ spenden.

svk